

Achtung:

Die vorliegende Bedienungsanleitung muss vor der Inbetriebnahme des Gewehres unbedingt gelesen und beachtet werden.

Wichtige Maßregeln über den Umgang mit Waffen

Alle Schusswaffen sind gefährliche Gegenstände, deren Aufbewahrung und Verwendung besondere Vorsicht erfordert.

Auch die ungeladene Waffe ist stets so zu betrachten, als wäre sie geladen. Außer zur gewollten Schussabgabe darf der Finger nie am Abzug sein. Die Waffe ist immer so zu halten, dass Unbeteiligte nicht gefährdet werden. Nur der einwandfreie Zustand der Waffe gewährleistet Sicherheit.

ACHTUNG: Bedingt durch die kurze Baulänge ist unbedingt darauf zu achten, dass die Hand hinter der Mündung bleibt.

Waffen sind stets so aufzubewahren, dass Unbefugte keinen Zugriff haben.

Zum Schießen sind geeignete Schutzbrillen und Gehörschutz zu tragen!

INHALTSVERZEICHNIS

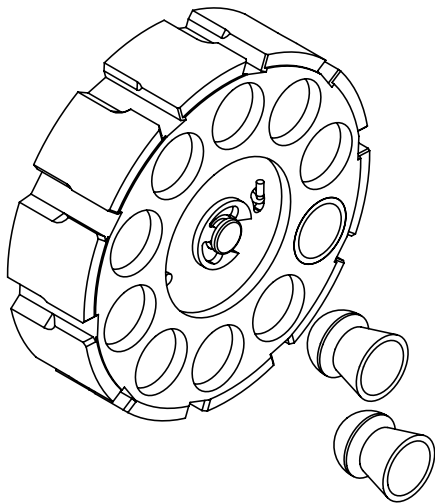
1	Technische Daten	4
2	Magazin füllen	5
3	Spannen, Magazin einsetzen (Laden), Schießen	6
4	Magazin herausnehmen	9
5	Abzug einstellen	10
6	Schaftkappe einstellen	11
7	Druckbehälter wechseln und füllen	12
8	Reinigung und Pflege	12
9	Allgemeine Garantiebestimmungen	13
10	Bestandteilliste Pro X	15

1 TECHNISCHE DATEN

Kaliber	4,5 mm (.177)	
	5,5 mm (.22)	
Gesamthöhe	200 mm	
Gesamtlänge	760 mm (Pro X)	
	630 mm (Pro X Scout)	
Gesamtbreite	50 mm	
	(ohne Spannhebel)	
Gewicht	ca. 3.500 g (Pro X)	
	ca. 3.200 g (Pro X Scout)	
Lauflänge	650 mm (Pro X)	
	520 mm (Pro X Scout)	
Max. zulässiger Fülldruck ..	200 bar	
Schussenergie max.	7,5 / 16 / 24 Joule 4,5 mm (.177)	
	16 / 24 / 40 Joule 5,5 mm (.22)	
Arbeitsdruck	4.5 mm (.177), 7.5 Joule:	70 Bar
	4.5 mm (.177), 16 Joule:	85 Bar
	4.5 mm (.177), 24 Joule:	120 Bar
	5.5 mm (.22), 16 Joule:	85 Bar
	5.5 mm (.22), 24 Joule:	120 Bar
	5.5 mm (.22), 40 Joule:	140 Bar

2 MAGAZIN FÜLLEN

Munition der Reihe nach so weit in die Aufnahmebohrungen schieben, dass die Diabolokugeln mit dem Magazin bündig sind und nicht vorstehen.

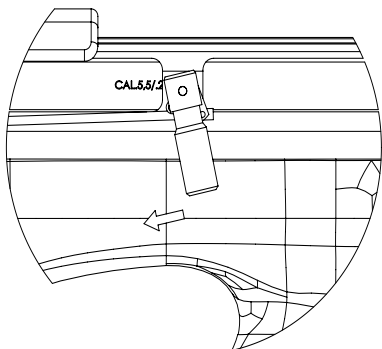


3 SPANNEN, MAGAZIN EINSETZEN (LADEN), SCHIESSEN

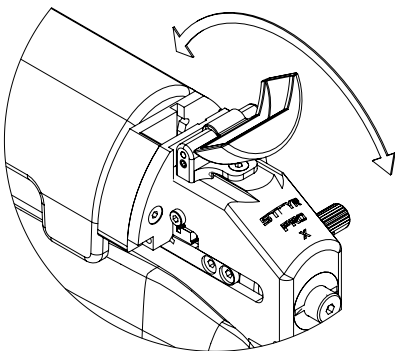
Das Magazin kann nur bei gespanntem System eingeführt werden. Es kann nicht falsch eingeschoben werden, da nur die am Magazin befindliche Auskehlung und die im Magazinschaft befindliche Federhülse zusammenpassen.

Vorgang:

1. Das System wird gespannt, wenn der geriffelte Spannhebel ganz zurückgezogen wird.

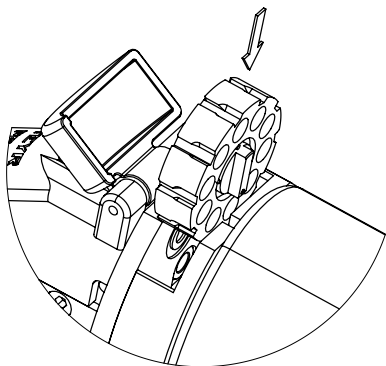


2. Der Magazindeckel wird geöffnet.

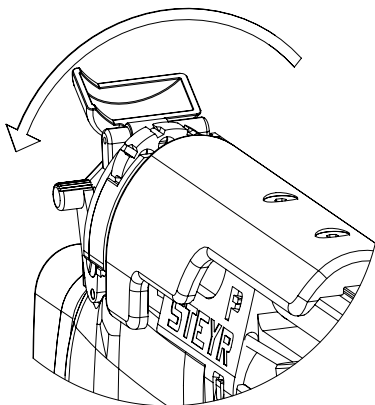


3. Das gefüllte Magazin von oben einsetzen und im Uhrzeigersinn vorspannen (bis zum Anschlag).

Das Gewehr ist nun schussbereit.



4. Der Magazindeckel wird geschlossen.

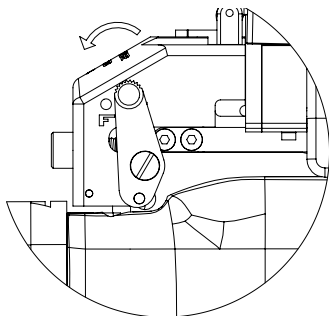


Sicherung:

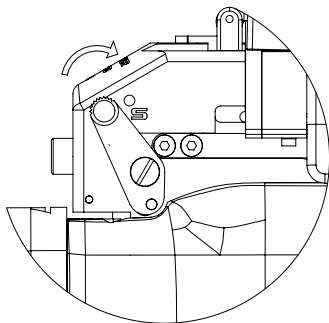
Die Waffe kann durch eine externe Sicherung gesichert werden, auch wenn sie geladen ist.

Sichern:

Den Sicherungshebel in Pfeilrichtung nach hinten drücken, bis er einrastet - „S“ (Safe) ist sichtbar.

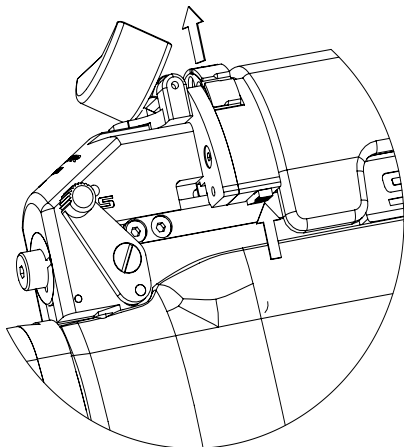
**Entsichern:**

Den Sicherungshebel in Pfeilrichtung nach vorne drücken - „F“ (Fire) ist sichtbar.



4 MAGAZIN HERAUSNEHMEN

Nach 10-maligem Abziehen ist das Magazin leergeschossen und das Magazin kann nach oben herausgenommen werden.



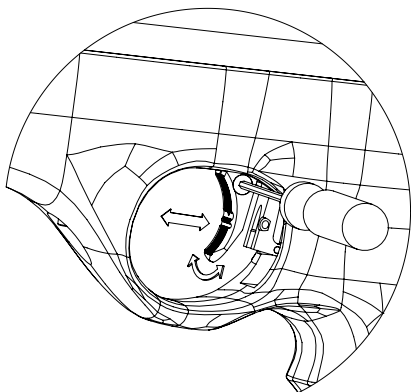
ACHTUNG: Das Magazin kann auch herausgenommen werden, ohne dass es leergeschossen wird, dazu muss die Magazinrast gedrückt werden, danach kann das Magazin nach oben entnommen werden.

5 ABZUG EINSTELLEN

ACHTUNG: Bevor am Abzug Veränderungen vorgenommen werden, ist darauf zu achten, dass die Waffe weder geladen noch gespannt ist.

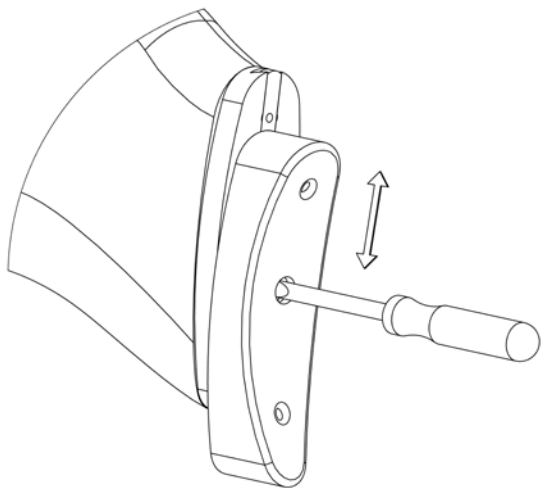
Zügel einstellen

Senkschraube lösen. Das Zügel kann danach nach links und rechts geschwenkt und in Längsrichtung verschoben werden.



6 SCHAFTKAPPE EINSTELLEN

Die Schaftkappe kann in der Höhe verstellt werden.



7 DRUCKBEHÄLTER WECHSELN UND FÜLLEN

Die Druckbehälter müssen 10 Jahre nach Produktionsdatum entleert und entsorgt werden! Auf dem Druckbehälter sind sowohl das Produktionsdatum als auch das Entsorgungsdatum vermerkt. Die gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften des jeweiligen Landes müssen beachtet werden.

Der Druckbehälter kann jederzeit, auch ohne leer geschossen zu sein, von Hand aus abgeschraubt werden.

ACHTUNG: Am Druckbehälter einschließlich Ventil darf nicht manipuliert werden. Verletzungsgefahr!

Der Druckbehälter wird mit einem Druck von max. 200 bar gefüllt. Es darf nur trockene, saubere Druckluft verwendet werden.

Das Befüllen der Druckbehälter kann auf verschiedene Arten erfolgen:

- durch Anschluss des Behälters an eine Nachfüllflasche
- durch Anschluss des Behälters an eine Handpumpe
- durch Anschluss des Behälters an einen Kompressor

(Siehe auch die Rubrik FAQ auf www.steyr-sport.com)

8 REINIGUNG UND PFLEGE

Die Waffe arbeitet im normalen Schießbetrieb wartungsfrei und braucht daher nicht geschmiert werden.

Zur Reinigung des Laufes sollten nur trockene, im Handel erhältliche Filzpfropfen verwendet werden; der Schaft sollte gelegentlich mit Schaftöl gepflegt werden.

9 ALLGEMEINE GARANTIEBESTIMMUNGEN

Wenn innerhalb einer Frist von zwei Jahren an dieser Waffe Beanstandungen auftreten, die auf Materialfehler oder mangelhafte Verarbeitung zurückzuführen sind, verpflichten wir uns zur kostenlosen Reparatur (Ausnahmen sind Schaft- oder Griffbrüche sowie defekte O-Ringe). Die Mängelrüge muss vor Ablauf der Garantiezeit unverzüglich nach Entdeckung des Mangels bei uns oder einem autorisierten Service-Partner eingehen. Die Garantie wird in der Form geleistet, dass nach unserer Entscheidung die Waffe oder Einzelteile hiervon von uns oder einem autorisierten Service-Partner ausgetauscht oder repariert werden. Die Garantiefrist verlängert sich nicht aufgrund der Gewährung von Leistungen im Rahmen dieser Garantie, insbesondere nicht bei Instandsetzung oder Austausch. Die Garantiefrist beginnt in diesen Fällen auch nicht neu zu laufen.

Garantieansprüche an STEYR SPORT GmbH bestehen nicht:

- a) wenn die Waffe durch den Einfluss höherer Gewalt oder durch Umwelteinflüsse beschädigt oder zerstört wird;
- b) bei Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung bzw. Handhabung auftreten;
- c) Schäden als Folge normaler Abnutzung, bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und wenn die Waffe mechanische Beschädigungen, gleich welcher Art, aufweist;
- d) durch Entfernen der Seriennummer;
- e) mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
- f) falls die Waffe durch eine von der STEYR SPORT GmbH nicht autorisierte Person repariert, bearbeitet oder verändert wird;
- g) falls die Waffe von einem nicht von der STEYR SPORT GmbH autorisierten Händler erworben wurde (auf Nachfrage informieren wir Sie gerne über unsere autorisierten Händler, siehe dazu auch die aktuelle Liste aller Händler auf www.steyr-sport.com);
- h) falls das Produktionsdatum zum Zeitpunkt des Kaufes über drei Jahre zurückliegt.

Schadenersatz und Produkthaftung:

Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt. Die Ersatzpflicht für aus dem Produkthaftungsgesetz, BGBL 99/1988, resultierende Sachschäden sowie Produkthaftungsansprüche, die aus anderen Bestimmungen abgeleitet werden können, sind

ausgeschlossen. Der Kaufgegenstand bietet nur jene Sicherheit, die auf Grund von Zulassungsvorschriften, Bedienungsanleitungen und sonstigen gegebenen Hinweisen erwartet werden kann. Die vorstehenden Bestimmungen regeln das Rechtsverhältnis zu uns abschließend. Weitergehende Ansprüche, insbesondere für Schäden und Verluste gleich welcher Art, die durch die Waffe oder deren Gebrauch entstehen, sind ausgeschlossen.

Die STEYR SPORT Schussleistungs-Garantie:

Unsere Läufe werden nach modernsten Erkenntnissen unter Verwendung hochwertiger Laufstähle hergestellt. Unsere Waffen zeichnen sich durch eine hervorragende Schussleistung aus. Die Präzision ist aber noch von vielen anderen Faktoren abhängig. Der mit Abstand wichtigste Faktor ist dabei die Munition. Nicht jeder Lauf schießt mit jeder Munition gleich gut, es können erhebliche Leistungsunterschiede bestehen. Bei optimal ausgewählter Munition leisten wir Gewähr für hervorragende Schussleistung unserer Waffen. Falls Sie eine Überprüfung der Präzision bei eingespannter Waffe durchführen wollen, ist darauf zu achten, dass die Waffe nur im Bereich des massiven Abzugsbügels eingespannt wird.

Erfüllungsort, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht:

Auf diese Garantie findet ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechtsübereinkommens (CISG). Erfüllungsort für die Verpflichtungen aus dieser Garantie ist A-4432 Ernsthofen. Soweit zulässig wird als Gerichtsstand das für A-4432 Ernsthofen sachlich zuständige Gericht vereinbart.

10 BESTANDTEILLISTE

Pos	Benennung
1	Gehäuse Bullpup
2	Abzugsgruppe
2,1	Zünger vollst.
3	Druckminderventil
4	O-Ring 9x2
5	Schraube
6	Schaft vollst.
6,1	Schaft
6,3	Schaftkappenplatte
6,4	Schraube M4x20
6,5	Schaftkappenschiene
6,7	Schaftkappe
6,8	Schaftkappenschraube
6,9	Schaftkappe vollst.
7	Schaftbacke
7,4	Zylinderstift 2,5m6x16
7,6	Druckfeder
7,7	Magazinrast
8	Schraube
9	Gewindestift M3x6 DIN 913
10	Druckfeder
11	Spannstange
12	Fixierblock
13	Spannhebel Kurz
14	Gewindestift. M4x5
15	Drehfeder
16	Sich.Scheibe 2,3
17	Spannhebel
18	Spannhebelwelle
19	Begrenzungsschraube
20	Kugel 4mm
21	Druckfeder
22	Sicherungshebel vollst.

Pos	Benennung
23	Zügelblock
24	Schieber links
25	Abzugstollen
26	Gewindestift M4x4 DIN 913
27	Druckfeder
28	Senkschraube M3x8
29	O-Ring 8 x 1,65
30	Zylinderstift 2m6x18
31	Gewindestift M6x8
32	Schieber rechts
33	Federstange
34	Druckfeder
35	Arbeitsventil
36	O-Ring 11x2
37	Gewindestift M2,5x3
38	Magazinsperre vollst.
39	Druckfeder
40	Gehäuseschraube
41	V0-Schraube
42	Zylinderstift 2m6x10
43	Lauf
44	O-Ring 7x2
45	Kartusche
46	Scheibe 5,3 DIN 9021
47	Zylinderstift 2m6x6 DIN 6293
48	Gewindestift M5x6
49	Zügelträger
50	Zylinderschraube M3x5
51	Schlagstück
52	Ventilgehäuse
53	Kolben
54	Sechskantmutter
55	Gewindestift M5x5 DIN 913
56	Drehfeder

Pos	Benennung
58	Magazinsperre
59	Senkschraube M5x12
60	Trommelmagazin vollst.
61	Trommelmagazin
62	Zylinderstift 1m6x8
63	Magazinwelle
64	Senkschraube M3x6
65	Druckfeder
66	Buchse abgesetzt
67	O-Ring 5x1
68	Senkschraube M3x10
69	Magazindeckel vollst.
70	O-Ring 4x1,5
71	Magazindeckel
72	Deckelbasis
73	Kugel
75	Zylinderstift 2m6 x 28
76	Druckfeder
77	Gewindestift M3x3
78	Tefflonscheibe
79	O-Ring 36x2
80	Träger Bullpup
81	Abzugblock
82	Zylinderstift 2m6 x 16
83	Arm Magazinsperre
84	Abzugstange
85	Zylinderschraube M5x45
86	Zylinderschraube M5x16
90	Magazinbolck vollständig
91	Magazinblock
92	Magazindeckel

Pos	Benennung
------------	------------------

Optional

94	Dämpferrohr vollst.
95	Dämpferrohr
96	Moderator
97	Gewindestift M3x5 DIN 913
98	Gewindestift M4x0,5x3